Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950941

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Karl-May-Straße 13

Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 578b

Bauwerksname Sonntags Heim

Kurzcharakteristik

Villa; historisierender Putzbau mit dezenten Stuckornamenten, Straßenfassade mit schwachem Seitenrisalit und Holzveranda (erneuert), benannt nach Kaufmannsfamilie Franz Sonntag, ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Villa mit flachem, abgeplattetem Walmdach auf einem Eckgrundstück zur Schumannstraße. Die dreiachsige Straßenfassade mit schwachem Seitenrisalit rechts, hier breite Fenster mit historistischer Einfassung, die zweigeschossige offene Veranda vor der Rücklage links jüngst erneuert. Ein Putzbau mit Bruchsteinsockel, Sandsteinfenstereinfassungen, Ecklisenen und dezenten Stuckornamenten.
Der Antrag von Grundstücksbesitzer Franz Edmund Sonntag zur Errichtung eines Wohngebäudes mit einem an der Hinterfront angebauten Seitenflügel vom 3. März 1894 nach Entwurf der Baufirma Gebr. Ziller, die Genehmigung hierzu am 4. April 1894. 1897 Anbau eines Treppenhauses an der Rückseite des Hauses.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1894 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**CXXI/2/8**
Aufnahmejahr	2007
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.